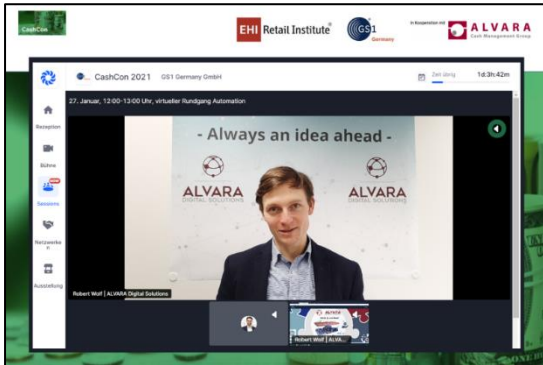




ALVARA auf dem Branchentreffen der Bargeldakteure: CashCon beleuchtete Facetten und Zukunft des Bargelds



Leipzig, 09.02.2021. Gemeinsam mit GS1 Germany und dem EHI Retail Institute veranstaltete ALVARA | Digital Solutions am 27. und 28. Januar die CashCon 2021 zum ersten Mal rein virtuell. Rund 150 Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Finanzinstituten, Handel, der Geld- und Wertdienstleistungsbranche sowie Verbänden diskutierten vor allem über die Zukunft des Bargelds. Sinkende Nutzungsraten, bedingt durch

die Corona-Pandemie, stellen die Branche vor zahlreiche Herausforderungen. Die Bilanz der Veranstalter ist durchweg positiv.

„Die CashCon war ursprünglich als Präsenzveranstaltung in Leipzig geplant. Aufgrund der aktuellen Lage haben wir kurzfristig auf ein virtuelles Format umgestellt“, erläutert ALVARA | Digital Solutions-Geschäftsführer Thomas Vietze. „Das Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war sehr gut.“

Ebenfalls überzeugend waren die Beiträge der Veranstaltungsgäste. Unter anderem sprach sich Wolfgang Kubicki, stellvertretender Bundesvorsitzender der FDP und Vizepräsident des Deutschen Bundestages, klar für die Erhaltung des Bargelds aus. Zur Verteidigung der Freiheit gehöre auch die Verteidigung des Bargelds (Vgl.: <https://www.geldinstitute.de/networking/2021/cashcon-2021--ueber-die-zukunft-des-bargelds.html>).

„Bargeld ist ein unverzichtbarer Bestandteil einer funktionierenden Demokratie“², erklärte auch Andrea Nitsche (Vgl.: <https://www.cash-con.de/programm>) in ihrer Vorstellung der Initiative „Bargeld zählt“, die sich dafür einsetzt, die Akzeptanz, die Verfügbarkeit und den Zugang zu Bargeld politisch sicherzustellen. Auch mit der Aussage, dass Bargeld Datenschutz garantiere, stieß die Referentin bei den Teilnehmern auf großen Zuspruch.

Aufschlussreich war ebenso der Vortrag von Rechtsanwalt Christian Solmecke: Er informierte darüber, dass Handel und Verkäufer die Annahme von Bargeld nicht verweigern dürfen, wenn sie den Endkunden nicht ausdrücklich vor dem Bezahlen darauf hingewiesen haben.

Zahlreiche Best Practice-Beispiele aus dem Handel zeigten, wie Prozesse optimiert, digitalisiert und Kosten eingespart werden können. So schilderte etwa dm drogerie markt seinen Weg hin zu einem mobilen und papierlosen Büro. Durch eine Neustrukturierung der Geldwirtschaft werden die Verwaltungstätigkeiten hier spürbar reduziert. Die Safebag-Übergabe-Belege aus Papier – noch dazu aus Thermopapier, das als Sondermüll entsorgt werden muss – werden inzwischen bei der Abholung der Gelder durch den Wertdienstleister mit der ALVARA Logistic App durch digitale



Quittungen ersetzt. Die digitale Fahrerlegitimation der App ermöglicht – neben der Einhaltung der DSGVO durch Wegfall der auf Papier gedruckten Fahrerlisten – für Filialmitarbeiter eine erhöhte Sicherheit bei der Geldübergabe wie auch die Generierung von Einmal-Codes bei Tresorlösungen. Auch Edeka Fürstenberg, Netto und Globus gewährten wertvolle Einblicke in ihre aktuellen Prozesse rund um Münzgeldservice, Geldkreislauf und technische Hauptkasse.

„Recyclingsysteme werden bei Bargeldakteuren in Deutschland immer beliebter, so dass auch die Meldungen bezüglich verarbeiteter Noten und Münzen an die Bundesbank stark angestiegen sind“, fasst ALVARA | Digital Solutions-Geschäftsführer Bernd Hohlfeld den Schwerpunkt Bargeldlogistik des zweiten Veranstaltungstages zusammen. Dies erfordere auch für das Meldewesen neue Lösungen. Die Bundesbank erarbeitet aktuell eine automatische Meldemöglichkeit im Cash Recycling für einen automatisierten Nachrichtenaustausch in Bezug auf Stammdaten und operationale Daten für den Bereich Banken. Dr. Harald Olschok informierte über die Initiative der BDGW „Bargeld – mehr als Scheine und Münzen“ und die kontinuierliche Arbeit an innovativen und nachhaltigen Lösungen für den Geld- und Werttransport. Welche Herausforderungen in Bezug auf das Bargeld vor Organisationen liegen und welche Lösungsoptionen es gibt, zeigte Heinz Spiegelmacher von Ziemann in seinem Vortrag.

Abgerundet wurde die Konferenz durch die Präsenz der Sponsoren G+D, Anton Debatin, BMWL, CIMA, Gunnebo, Insys und NGZ sowie die Präsentation ihrer Lösungen für einen effizienten, transparenten und sicheren Bargeldkreislauf.

Die nächste CashCon findet am 26. und 27. Januar 2022 statt.

Mehr Informationen:

www.digital.alvara.eu

Über ALVARA | Digital Solutions (eine Marke der ALVARA Holding GmbH):

ALVARA | Digital Solutions ist eine Marke der ALVARA Holding GmbH. Der Unternehmensverbund versteht sich als führender europäischer Anbieter für Track & Trace-Softwarelösungen rund um den Bargeldkreislauf und die -logistik – von der Bargeldbearbeitung über das Monitoring und die Prozessautomatisierung bis hin zum Clearing. Mit ihren maßgeschneiderten Lösungen zur Erfassung und Nachverfolgung von Zahlungsströmen ermöglicht die Unternehmensgruppe Retailern, Wertdienstleistern und Finanzinstituten ihre Bargeldmanagementabläufe zu optimieren und ihre Prozesskosten zu senken. Zu den Kunden von ALVARA | Digital Solutions zählen Unternehmen aus dem Retail-, Wertdienstleister- und Bankensektor weltweit.

www.digital.alvara.eu



Pressekontakt:

ALVARA | Digital Solutions (eine Marke der ALVARA Holding GmbH):

Jana Scholz
Querstraße 18
D-04103 Leipzig

Tel.: +49 341 989902-00

Fax: +49 341 989902-89

E-Mail: info@alvara.eu

Internet: www.digital.alvara.eu

Ansprechpartner für Pressefragen:

FUCHSKONZEPT GmbH

Birgit Intrau

Kastanienallee 10

12587 Berlin

Tel.: +49 30 65261148

Fax: +49 30 65261149

E-Mail: kontakt@fuchskonzept.com

Internet: www.fuchskonzept.com